

**Vergabe II  
Ausschreibung für die  
Durchführung einer Einstiegsqualifizierung für Führungskräfte  
im Rahmen der Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements  
in drei Einrichtungen der Berliner Behindertenhilfe**

**Ausgangslage**

Drei Einrichtungen der Behindertenhilfe in Berlin haben sich zusammengeschlossen, um in den folgenden drei Jahren gemeinsam die Bedingungen für gesundes und alter(n)s-gerechtes Arbeiten zu verbessern und ein Betriebliches Gesundheitsmanagement einzuführen. Gefördert wird das Vorhaben im Rahmen des Programms „rückenwind“ mit Mitteln des BMAS und des ESF.

Die im Verbund kooperierenden Träger stehen als soziale Unternehmen zunehmend vor der Herausforderung, gute personenbezogene Dienstleistungen unter gestiegenem Effizienzdruck zu erfüllen. Für die Mitarbeiter/innen bedeutet dieses in der Regel Zeitdruck, ein hoher Koordinationsaufwand und psychisch belastende Emotionsarbeit. Um ihre Mitarbeiter/innen im Arbeitsalltag zu schützen und zu stärken, halten es die Träger für erforderlich, ein betriebliches Gesundheitsmanagement zu etablieren und die Mitarbeiter/innen an dessen Etablierung aktiv zu beteiligen. Der hohe Anteil von über 50-jährigen Mitarbeitern/innen zwingt sie dazu, ihre Personalrekrutierung und -entwicklung zu überdenken und strategisch auf altersgerechte und gesunde Arbeitsbedingungen auszurichten.

**Aufgaben und Ziele des Projektes**

Im Projekt entwickeln und erproben die drei Träger im Verbund ein Konzept zur Steuerung einer nachhaltigen Personalentwicklung, welche auf die Entwicklung alter(n)sgerechter und gesunder Arbeitsbedingungen ausgerichtet werden soll. Die drei mittelständischen Träger mit insgesamt rund 400 Beschäftigten beabsichtigen, ihre Führungs- und Personalentwicklungsstrategie an der Arbeitsbewältigungsfähigkeit auszurichten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement zu etablieren. Dafür sollen Analyseinstrumente zur alter(n)sgerechten Arbeit wie Demografie-Check, Arbeitsbewältigungsindex, AB-Coaching eingesetzt werden. Zudem sollen 38 Führungskräfte geschult werden, gesundheitsförderlich zu führen und Arbeitszufriedenheit und Motivation der Mitarbeiter/innen langfristig zu erhalten. Im späteren Verlauf werden 30 Mitarbeiter/innen zu Promotoren/innen für gesundes und alter(n)s gerechtes Arbeiten qualifiziert. Der betriebliche Veränderungsprozesses wird durch eine Steuerungsgruppe begleitet sowie durch trägerübergreifende Gruppendiskussionen der Führungskräfte und Gesundheitszirkel ergänzt. Interventionen umfassen sowohl verhältnis- als auch verhaltens- und systemorientierte Prävention. Besondere Berücksichtigung findet der Genderaspekt, welcher mit evaluiert wird. Für den Wissenstransfer werden ein Promotorencurriculum und ein Leitfaden für alter(n)sgerechte Personalentwicklung verfasst und anderen Einrichtungen zur Verfügung gestellt. Die Projekterfahrungen sollen in Arbeitskreise und Seminarangebote der Paritätischen Akademie einfließen.

*Das Programm „rückenwind - Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.*

„Gefördert durch:“

## **Konkrete Leistungsanforderungen für die Durchführung einer Einstiegsqualifizierung für Führungskräfte**

Im Zeitraum von März 2012 bis Mai 2012 sollen 38 Führungskräfte im Rahmen einer Einstiegsqualifizierung in trägerübergreifenden Workshops zu gesundheitlichem Führen geschult werden. Hierzu gehören die konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung, Durchführung und Auswertung sowie die Evaluation und die Dokumentation.

Wir erwarten

- ein Konzept, das Inhalte, Methodik, Didaktik und Ziele bezogen auf die Bedingungen für gesundes und alter(n)sgerechtes Arbeiten der Zielgruppe entspricht
- Präsentation der Ergebnisse im Rahmen der Steuerungsgruppe
- Auswertung der Ergebnisse und zur Verfügung Stellung auf CD-Rom
- Aufbereitung der Auswertungen für die weitere Verwendung
- Regelmäßige Kommunikation und Absprache mit der Projektleitung
- Umsetzung im vorgegebenem Zeitrahmen
- Zeitnahe Information und Dokumentation
- Keine eigenständigen Änderungen der Absprachen
- Übertragung der urheberrechtlichen und sonstigen Befugnisse zur Veröffentlichung, Vervielfältigung und Verwertung am Werk an den Projektträger berliner STARThilfe e.V.

## **Anforderungen**

Gesucht werden Personen, die zur Durchführung der Maßnahme fachlich und methodisch geeignet sind. Diese sollten über einen Fach- bzw. Hochschulabschluss verfügen. Des Weiteren gehören Erfahrungen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie als Trainer/in, Dozent/in oder Moderator/in und Kenntnisse und Erfahrungen über die Besonderheiten der Zielgruppe: Mitarbeiter/innen in Einrichtungen der Behindertenhilfe dazu. Entsprechende Nachweise fachlicher Voraussetzungen, Qualifikation und Kompetenzen für eine Umsetzung sind beizulegen.

## **Leistungszeitraum**

Die Leistung soll in der Zeit von 01. März 2012 bis 31. Mai 2012 erbracht werden. Voraussichtlicher Beginn der Leistung ist der 19.03.2012. Ausführungsort ist Berlin.

## **Finanzierung**

Für die Umsetzung stehen aus dem Programm „rückenwind“ maximal 4875,00 Euro Brutto-Gesamtkosten zur Verfügung. Diese dienen der Deckung sämtlicher Honorar- und Sachmittel. Das Projekt „rückenwind“ unterliegt nicht der Umsatzsteuerpflicht.

## **Einzureichende Unterlagen**

- Vorlage eines schlüssigen Konzeptes mit Darstellung der Vorgehensweise und inhaltlicher Ausarbeitung unter besonderer Berücksichtigung des Gender Aspekts
- Darstellung und Nachweis der Eignung des Antragstellers/der Antragstellerin in Hinblick auf die beschriebenen Anforderungen (die Leistungsfähigkeit und Erfahrungen mit ähnlichen Maßnahmen sind durch Referenzen nachzuweisen)
- Kostenkalkulation bzw. Finanzplanung (incl. Stundenumfang und Stundensatz)
- Darstellung der Kriterien zur Messung des Erfolges
- Vorschlag zur Art der internen Öffentlichkeitsarbeit / internen Kommunikation

*Das Programm „rückenwind - Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.*

„Gefördert durch:“

### Bewerbungsfrist

Bitte reichen Sie Ihr Angebot spätestens bis zum **22. Februar 2012** ein bei

berliner STARThilfe e.V.  
Projekt „rückenwind“ BGM  
Frau Sabine Peistrup  
Thulestraße 42  
13189 Berlin

Rückfragen sind bei der Projektleitung Frau Sabine Peistrup, Telefon: 030/22195882 oder Email: [pl-bgm@berlinerstarthilfe.de](mailto:pl-bgm@berlinerstarthilfe.de) möglich.

### Hinweise

Für diese Ausschreibung gelten die Richtlinien der VOL/A und die Regelung des BMAS zur Vergabe freiberuflicher Leistungen §7 der Beschaffungsanordnung. Die Vorschriften der VOF sind zu beachten. Die Leistungen sind höchstpersönlich und eigenverantwortlich durchzuführen. Die Abrechnung erfolgt nach der Honorarstaffel für ESF-Maßnahmen im Bundesverwaltungsamt. (Stand 12.04.2010)

Die Teilnahme an der Ausschreibung ist unverbindlich. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen nicht. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

<b>Kontaktdaten</b>	Firma berliner STARThilfe e.V. Projekt „rückenwind“ BGM Ansprechpartner/in Frau Sabine Peistrup Postanschrift Thulestraße 42 Telefon 13189 Berlin Mail 030/22195882 <a href="mailto:pl-bgm@berlinerstarthilfe.de">pl-bgm@berlinerstarthilfe.de</a>
<b>Webseite</b> des Projektes	<a href="http://www.berlinerstarthilfe.de">www.berlinerstarthilfe.de</a>

Das Programm „rückenwind - Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

„Gefördert durch:“